

Das ist praktisch, doch will an den Wischer ohne Zuber kaufen und die Bezüge mit der Hand auswringen, hat man oft Probleme, die Verschlüsse der Bezüge zu lösen. Vor allem beim Vileda Ultramat sind die Ruckknöpfe nur sehr schwer zu öffnen.  
Fazit: Feuchttücher sind

um die gleiche Fläche zu reinigen. Gegen leichten Schmutz reicht oft schon ein Mopp mit klarem Wasser aus.  
Und bei schwierigem Fettschmutz kann man den Reiniger selbst dosieren - das ist vielleicht etwas unbequemer, schont aber die Umwelt und das Portmonee, sagen die Wertentester.

**Claus Peter Wilke aus Langgöns** (Landkreis Gießen) führt beim Abendessen eine Diskussion mit seinen Enkeln Sebastian (11) und dem siebenjährigen Max (Foto) über Berufe. Auf die Frage, was er von Beruf sei, antwortet der Großvater, er sei Bauer. „Aber ich dachte, du hättest im Büro gearbeitet?“, fragt der jüngere Enkel. „Das stimmt, manchmal muss man flexibel sein, so habe ich zwei Berufe ausgeübt“, erklärt der Opa. Darauf kommentiert Max: „Da hast du ja ein Doppelleben geführt!“



*USK Sponsor*

X@ct



*Mit einem Hörbuch lässt es sich auf einer Wiese in der Sonne richtig gut gehen. Dabei kann man richtig in die Geschichte eintauchen. (Foto: colourbox)*

### Gewinnt mit Frieden

**Limburg-Weilburg** (red). Der Landkreis Limburg-Weilburg hat einen Ideenwettbewerb für Schulen im Landkreis Limburg-Weilburg ausgeschrieben. Das Motto des Wettbewerbs ist „Frieden beginnt im Klassenzimmer“. Mitmachen können alle Schulklassen, Kurse und Projektgruppen der Jahrgangsstufen 7-11.

Folgende Themen stehen zur Bearbeitung zur Wahl: Vorbilder für Frieden, Toleranz und Demokratie, Konfliktlösung und Mediation, Zivilcourage, Gewaltfreie Kommunikation, Kultur des respektvollen Miteinanders, Sozialer Frieden in Schule und Umgebung. Der Form, wie das Thema umgesetzt wird, sind keine Grenzen gesetzt. Ihr könnt Beiträge in Papierform, als Collagen, Grafiken, Fotografien, Poster, Modelle, Skulpturen, PowerPoint-Präsentationen, Videos oder Websites gestalten.

Die Gewinnerklasse oder Projektgruppe erhält ein Preisgeld von 500 Euro und die Möglichkeit, ihren Vorschlag mit Experten weiterzuentwickeln. Am 16. November, dem Internationalen Welttag der Toleranz, wird die Siegerarbeit der Öffentlichkeit präsentiert. Wer den zweiten Platz belegt, erhält ein Preisgeld von 300 Euro. Der dritte Platz wird mit einem Preisgeld in Höhe von 200 Euro prämiert. Organisiert wird der Ideenwettbewerb vom Jugendbildungswerk Limburg-Weilburg mit Unterstützung des Vereins für Kriminalprävention.

# en und Dämonen eintauchen

al“ ist für Elfenfans mit Vorliebe für Intrigen

on Wachmännern der Fabrik eschnappt. Der Dämonenprinz Beleth verlangt von Mr. Rimstone ein Opfer für seine Dienste: Pyrgus. Doch Pyrgus kann mit Hilfe der kaiserlichen Soldaten aus der Fabrik fliehen.

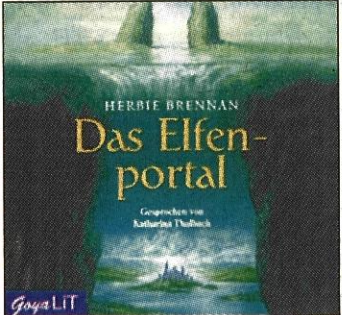
**Anfangs verwirren die Sprünge, doch in der Mitte fügt sich alles zusammen**

tal. Henry und Mr. Fogarty finden heraus, dass der Schmetterling ein Elf ist, der ihnen die Geschichte des Flammenportals erzählt. Henry beschließt Pyrgus zu helfen.

Durch die häufigen und abrupten Sprünge zwischen den drei verschiedenen Geschichten, ist der Hörer schnell verwirrt und gezwungen, sich stark zu konzentrieren. Erst in der Mitte der Geschichte fügt sich alles wie ein Puzzle zusammen. Doch bleibt es schwierig, die Charaktere auseinander zu halten. Die musikalischen Pausen zwischen den Kapiteln ermöglichen dem Hörer, das bisher Geschehene zu verarbeiten. Enttäuschend ist allerdings das Ende, denn es ist sehr einfach und zu oberflächlich

beschrieben und dadurch bleiben Fragen offen. Die Stimme der Erzählerin Katharina Thalbach ist gewöhnungsbedürftig. Zu empfehlen ist das Hörbuch ab 14 Jahren.

■ „Das Elfenportal“ von Herbie Brennan, Goya LiT, 3 CDs, ISBN 978-3-8337-2435-0, 21,95 Euro.



Dabei erfährt er, dass sein Vater in Gefahr ist, da sich die Nachtelfen mit den Dämonen verbündet haben und den Pastoren angreifen wollen. Pyrgus flieht durch das Flammenportal